



HANDS UP FOR ART

**BENEFIZAUKTION ZUGUNSTEN DER
PINAOTHEK DER MODERNE
UND DES MUSEUMS BRANDHORST**

Auktion: 16. November 2024

Pinakothek der Moderne und im Livestream

Auktionator: Robert Ketterer

www.kettererkunstlive.de

VORBESICHTIGUNG DER LOSE

ab Samstag, 02.11.2024

Dienstag bis Sonntag, 10.00–18.00 Uhr,

Donnerstag, 10.00 Uhr – 20.00 Uhr, in der Pinakothek der Moderne,

Barer Straße 40, 80333 München

Eintritt zur Ausstellung frei

**Informationen zu allen Auktionslosen (1-54) sowie Werktexte
und hochauflösende Abbildungen finden Sie hier:**

Showroom: Alle Kunstwerke

**Im Rahmen der PIN. Benefizauktion 2023 werden Arbeiten von
folgenden Künstlerinnen und Künstlern versteigert:**

Monira Al Qadiri, Jean-Marie Appriou, Kerstin Brätsch, Dora Budor,
Johanna Calle, Claudia Comte, Michael Craig-Martin, Carmen D'Apollonio,
DRIFT, Isabella Ducrot, Juan Pablo Echeverri, Olafur Eliasson,
Slawomir Elsner, Annemarie Faupel, Cao Fei, Walton Ford, Athene Galiciadis,
Alina Grasmann, Andreas Greiner, Helene B. Grossmann, Eckart Hahn,
Keith Haring, Xenia Hausner, Isabell Heimerdinger, Jeppe Hein, Yngve Holen,
Ann Veronica Janssens, Martha Jungwirth, Barbara Kasten,
Maximilian Kirmse, Gary Kuehn, Zilla Leutenegger, Nick Mauss,
Stephan Melzl, Meuser, Maki Na Kamura, Natasza Niedziółka, Nicolas Party,
Pfeifer und Kreuzer, Megan Plunkett, Bunny Rogers, Thomas Ruff,
Raymond Saunders, Yves Scherer, Kai Schiemenz, Jana Schröder,
Kerim Seiler, Tschabalala Self, Paul Magi Sepuya, Monica Sosnowska,
Rosemarie Trockel, Anna Uddenberg, Ruscha Voormann,
Rachel Eulena Williams

München, 02.09.2024

Die PIN. Freunde und ihre Förderziele

Im kommenden Jahr wird unser Verein 60 Jahre alt. Die PIN.Freunde unterstützen heute einen Museumsverbund, in dem sich fünf Institutionen von Weltrang zusammengetan haben: Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, die Staatliche Graphische Sammlung, das Architekturmuseum der TU München, die Neue Sammlung – The Design Museum und das Museum Brandhorst.

Nach wie vor trägt den Verein die Leidenschaft für alles Zeitgenössische. Die Unterstützung von Ausstellungen, Vermittlungsprojekten und Erwerbungen der Museen in der Pinakothek der Moderne und des Museums Brandhorst ist den PIN.Freunden eine Herzensangelegenheit. Kunst und Kultur sollen blühen – trotz der Herausforderungen, die den Staat momentan zwingen, andere Prioritäten zu setzen.

Die PIN. Benefizauktion leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Absicherung der Museen und ihrer für den Standort München so wertvollen Arbeit. „Hands up for Art“ lautet deswegen das diesjährige Motto unserer Benefizauktion, „Hands up“ für großartigen Ausstellungen, Ankäufe und Vermittlungsprojekte. „Hands up“ aber auch für ein Spitzenangebot erstklassiger Werke, die in diesem Jahr von Künstlern und Künstlerinnen aller Generationen und Kulturen stammen. Jede Hand, die sich zum Mitbieten hebt, hilft bei der Umsetzung unserer Ziele.

Exzellentes Angebot

Malerei, Skulptur, Fotografie, Arbeiten auf Papier und erstmals auch Design sind mit exzellenten Beispielen international renommierter Künstler vertreten. Damit sind alle Sammlungsgebiete der fünf Museen, die wir unterstützen, abgebildet. Viele der vertretenen Künstler und Künstlerinnen haben ihre Werke bereits in München gezeigt. Dazu gehören die Chinesin Cao Fei, der in diesem Jahr das Lenbachhaus eine Retrospektive gewidmet hat oder Thomas Ruff, den das Haus der Kunst mit einer großen Ausstellung geehrt hat. Jeppe Hein hat eine Spiegelarbeit eingeliefert, die sich auf sein anlässlich des PIN. Kindertages realisiertes Kunstwerk „Breathe with Me“ bezieht. Von Keith Haring, der momentan die große Publikumsattraktion im Museum Brandhorst ist, können wir einen handbemalten „Hoodie“ anbieten und Studio DRIFT, deren ortsspezifische Lichtinstallation im Frühjahr dieses Jahres in der Rotunde präsentiert wurde, hat ein Lampenobjekt aus Pustebäumen eingereicht. Das Angebot erstreckt sich über verschiedene Preiskategorien, sodass jeder mitbieten kann – ob online, am Telefon oder im Saal.

Highlights der Auktion

Werke von stark nachgefragten Stars des zeitgenössischen Kunstmarktes wie Nicholas Party, Tschabalala Self oder Olafur Eliasson sind Magneten unseres diesjährigen Angebotes. Höhepunkte der Auktion bilden zudem die Lose arrivierter Vertreter und Vertreterinnen der älteren Generation. Isabella Ducrot (*1931), Raymond Saunders (*1934), Barbara Kasten (*1936) Martha Jungwirth (*1940) oder Michael Craig-Martin (*1941) blicken allesamt auf bedeutende Karrieren zurück und sind bereits in wichtigen Sammlungen vertreten.

Ketterer Kunst als bewährter Partner

Wie in der Vergangenheit wird das Auktionshaus Ketterer Kunst die Benefizauktion live und online maßgeblich unterstützen - den Hammer schwingt, wie die letzten Jahre auch, Auktionator Robert Ketterer: „Es ist mir eine Ehre, diese Auktion zum fünften Mal zu leiten. Ich engagiere mich mit großer Freude, weil Kunst nicht nur das Herz und die Seele einer Stadt bereichert, sondern auch zukünftige Generationen inspiriert. Das enorme Engagement der PIN. Freunde beeindruckt mich jedes Jahr aufs Neue und mein Team und ich werden alles daran setzen, die Bieter zu Höchstgeboten zu motivieren.“

Die PIN. Benefizauktion als gesellschaftlicher Glanzpunkt

Auch in diesem Jahr findet die Auktion wieder in der großartigen Rotunde der Pinakothek der Moderne statt. 350 geladene Gäste werden gemeinsam bieten und gemeinsam feiern. Nach einem gesetztem Dinner schließt sich eine Party an – mit guter Musik und ausgelassenem Tanz unter der Glaskuppel.

Wir freuen uns sehr über Ihre Berichterstattung!

**FÜR PRESSEFRAGEN STEHT ZUR VERFÜGUNG:
PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V.
Leonie Naima Haschler M.A.**

Über PIN. Freunde der Pinakothek der Moderne e.V.

PIN. ist 1965 unter dem Namen „Galerie Verein“ gegründet worden und verdankt seine heutige Identität mit etwa 900 Mitgliedern einer in Jahrzehnten gewachsenen Tradition. Ziel war und ist, Zeitgenössisches zeitnah zu entdecken und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Weit über tausend Kunstwerke wurden in den letzten 55 Jahren angekauft. Mit der Pinakothek der Moderne, unter deren Dach die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen, die Graphische Sammlung München, das Architekturmuseum der TUM und die Neue Sammlung beheimatet sind, und dem benachbarten Museum Brandhorst unterstützt PIN. zwei der bedeutendsten Kunst- und Kulturinstitutionen Europas. Vorrangiges Förderziel ist Hilfe bei der Realisierung ambitionierter Ausstellungen, innovativer Vermittlungsprojekte und bedeutender Ankäufe.

Über Ketterer Kunst

Robert Ketterer erzielt seit Jahrzehnten imposante Ergebnisse am eigenen Auktionspult und hat bereits zahlreiche Benefizauktionen zum Erfolg geführt. Ketterer Kunst mit Sitz in München und Dependancen in Hamburg, Köln und Berlin sowie einem weltweiten Netz an Experten wurde 1954 gegründet und feiert in diesem Jahr sein 70-jähriges Bestehen. Robert Ketterer leitet das Familienunternehmen in zweiter Generation. Der Fokus des Auktionshauses liegt auf Contemporary, Modern und 19th Century Art, hinzu kommen wertvolle Bücher aus fünf Jahrhunderten. In seinem Marktsegment ist Ketterer Kunst im sechsten Jahr in Folge die Nummer 1 im deutschsprachigen Raum und rangiert weltweit mit zahlreichen Rekordergebnissen auf Platz 6 der umsatzstärksten Kunstauktionshäuser (artprice.com).

Die PIN. Benefizauktion wird gefördert von

